

BauLab

Baustoffprüfung und Consulting e.U.

A-6241 Radfeld, Dorfstraße 30

① +43 (0) 5337 20313

office@baulab.tirol www.baulab.tirol

PRÜFBERICHT

2024/1026-002.1

Erstprüfung: RMH III 0/8, U10, U-A

Gemäß RVS 08.15.01 – Ausgabe 1. Mai 2017, ÖNORM B 3140 - Ausgabe 2020-11-01 und

Recycling-Baustoffverordnung – RBV (BGBl. II Nr. 290/16)

Hersteller: HWK Recycling GmbH

Franz-Cervinka-Weg 3

A-6372 Oberndorf i. Tirol

Produktionsstätte: Recyclingplatz Oberndorf

INHALTSVERZEICHNIS

Inhalt

Allgemeine Angaben	3
Auftraggeber	3
Beauftragung	3
Prüfgut	3
Hersteller	3
Produktions standort	3
Durchführung	
Prüfergebnisse	1
Bautechnische Eigenschaften und Stoffliche Zusammensetzung	1
Korngrößenverteilung im Anlieferungszustand – Abbildung 1	5
Beurteilung	ŝ

ALLGEMEINE ANGABEN

Allgemeine Angaben

AUFTRAGGEBER

HWK Recycling GmbH, Franz-Cervinka-Weg 3 in A-6372 Oberndorf i. Tirol, vertreten durch Hr. Karl Reich.

BEAUFTRAGUNG

Der Auftraggeber beauftragte die BauLab Baustoffprüfung und Consulting e.U. mit der Durchführung einer Eignungsprüfung nach folgenden Regelwerken:

- RVS 08.15.01: Technische Vertragsbedingungen
 Unterbauplanum und ungebundene Tragschichten
 Ungebundene Tragschichten, Ausgabe 1. Mai 2017
- ÖNORM B 3140, Rezyklierte Gesteinskörnungen für ungebundene und hydraulisch gebundene Anwendungen sowie für Beton, Ausgabe: 2020-11-01

PRÜFGUT

Bezeichnung gem. § 11 RBVO: RMH III 0/8, U10, U-A

Art des Materials: rezyklierte mineralische Hochbau-Restmassen

Größtkorn: 8 mm

Herkunft: div. Abbrüche – Raum Kitzbühel Bautechnische Klassifizierung: Güteklasse III Produktionszeitraum: 11.06.2024 (7 Std.) Produktionsmenge - Charge: ca. 540 t

HERSTELLER

HWK Recycling GmbH, Franz-Cervinka-Weg 3 in A-6372 Oberndorf i. Tirol

PRODUKTIONSSTANDORT

Recyclingplatz Oberndorf

DURCHFÜHRUNG

Die Durchführung der Probenahme erfolgte gemäß EN 932-1 an einer kegelförmigen Aufschüttung am 13.06.2024 durch Hr. Reinhard Moser / BauLab.

Die Prüfungen erfolgten im Zeitraum vom 18.06.2024 bis 25.06.2024.

Die Prüfung der Umweltverträglichkeit erfolgte im Zuge der Deklarationsprüfung durch die Nievelt Labor GmbH / Höbersdorf.

PRÜFERGEBNISSE

Prüfergebnisse

Der nachgereihten Tabelle sind die Ergebnisse der durchgeführten Prüfungen zu entnehmen.

BAUTECHNISCHE EIGENSCHAFTEN UND STOFFLICHE ZUSAMMENSETZUNG

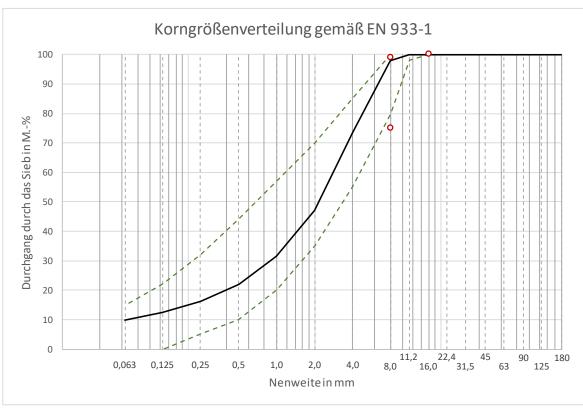
Merkmal	Prüfnorm	Symbol	Einheit	Ergebnis	Kategorie ¹⁾	Soll ²⁾	Anforderung
Geometrische Anf	orderungen						
Korngrößenverteilung		G	M%	98,0	G_A85	G_A75	Erfüllt
	EN 933-1	-	M%	siehe Abb.1	-	Bild A.10, ON B 3140	Erfüllt
Kornform von groben Gesteinskörnungen	EN 933-4	SI	M%	NPD	SI _{NR}	SI _{NR}	Erfüllt
Anteil gebrochener Körner in groben Gesteinskörnungen	EN 933-5	С	M%	NPD	$C_{ m NR}$	$C_{ m NR}$	Erfüllt
Gehalt an Feinanteilen	EN 933-1	f	M%	9,9	f_{12}	f_{NR}	Erfüllt
Physikalische Anfo	orderungen						
Widerstand gegen Zertrümmerung	EN 1097-2	LA	M%	NPD	$LA_{ m NR}$	LA _{NR}	Erfüllt
Wasseraufnahme	EN 1097-6, Abschnitt 8	WA ₂₄	M%	NPD	WA_{NR}	WA _{NR}	Erfüllt
Klassifizierung der	Bestandteile von	groben rea	zyklierten (Gesteinskörn	ungen		
Anteil Beton, Betonprodukte, Mörtel, Mauersteine aus Beton		Rc	M%	NPD	Rc_{NR}	<i>Rc</i> _{NR}	Erfüllt
Anteil Rc + Ru + Rg		Rcug	M%	NPD	$Rcug_{NR}$	Rcug _{NR}	Erfüllt
Anteil Mauerziegel (Mauersteine und Ziegel), Kalksandsteine, nicht schwimmender Porenbeton		Rb	M%	NPD	$Rb_{ m NR}$	<i>Rb</i> _{NR}	Erfüllt
Anteil bitumenhaltige Materialien	ÖNORM EN	Ra	M%	2,4	Ra ₅₋	Ra ₁₀₋	Erfüllt
Anteil Glas	933-11	Rg	M%	0	Rg_{2-}	Rg₂.	Erfüllt
Anteil sonstige Materialien (bindige Materialien, Metalle, nicht schwimmendes Holz, Kunststoff und Gummi, Gips)		X	M%	0,1	X ₁ .	X ₁ .	Erfüllt
Anteil Rg + X		-	M%	0	-	≤ 1 M%	Erfüllt
Anteil schwimmendes Material		FL	cm³/kg	3,4	FL ₅ .	FL ₅₋	Erfüllt
Anteil glasierter Keramik	2) A . C	-	M%	3,6	- -	≤ 5 M%	Erfüllt

 $^{^{1)}}$ Gemäß ÖNORM EN 13242 $^{2)}$ Anforderung für RMH III 0/8, U10 gemäß ÖNORM B 3140

1)

PRÜFERGEBNISSE

KORNGRÖßENVERTEILUNG IM ANLIEFERUNGSZUSTAND – ABBILDUNG 1



⁻⁻⁻⁻ Sieblinienbereich 0/8, Güteklasse III, ÖNORM B 3140

[•] Grenzwerte für 0/8 gem. EN 13242 G_A75

	Summe Siebdurchgang																
[mm]	0,063	0,125	0,250	0,5	1,0	2,0	4,0	8,0	11,2	16,0	22,4	31,5	45	63	90	125	180
[M%]	9,9	12,3	16,2	22,1	31,5	47,2	73,8	98,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

BEURTEILUNG

Beurteilung

Gemäß den durchgeführten Prüfungen entspricht die geprüfte Probe mit der Handelsbezeichnung "RMH III 0/8, U10, U-A", gemäß den Vorgaben der ÖNORM B 3140 – Ausgabe 2020-11-01, den Anforderungen der Güteklasse III für rezyklierte mineralische Hochbau-Restmassen.

Des Weiteren werden die Anforderungen für ungebundene Tragschichten ohne gebundene Überbauung der U-Klasse 10 gemäß RVS 08.15.01 eingehalten.

Das Prüfgut erfüllt auch die Anforderungen für Materialien zum Bau von Leitungsgräben und Überschüttungen von Leitungen (Rohre, Kabel) gemäß RVS 08.03.01, unter der Berücksichtigung des umweltverträglichen Einsatzbereichs.

Reinhard Moser

Laborleiter

Radfeld, am 25.06.2024

au ab throil office @baulab throi



Prüf- und Inspektionsstelle für Baustoffe und Umweltanalytik

A-2011 Höbersdorf A-5600 St. Johann im Pongau Betriebsstraße 1 Bundesstraße 10 A-6060 Hall in Tirol A-8143 Dobl-Zwaring Lorettostraße 26 Gewerbeparkstraße 77/3



T0001-24-78 24.07.2024 Seite 1/4

Höbersdorf, mk

Auftraggeber: BauLab Baustoffprüfung und Consulting e.U.

Dorfstraße 30 A-6241 Radfeld

Auftrag vom: 13.06.2024

PRÜFBERICHT

Erfassung der charakteristischen Eigenschaften einer recyclierten Gesteinskörnung gemäß EN 13242, ÖNORM B 3140, Recycling-Baustoffverordnung BGBI. II Nr. 181/2015 sowie Änderungen der Recycling-Baustoffverordnung BGBI. II Nr. 290/2016

Prüfgut:

RMH 0/8, U-A

(BauLab 2024/1026-002.1)

Produktionsstätte:

ZWL Oberndorf

Hersteller:

HWK-R GmbH

Produktionszeitraum: 11.06.2024

Umfang:

- 8 Seiten insgesamt, davon:
- 4 Seiten Bericht
- 3 Beilagen, 4 Seiten

Im Falle einer Vervielfältigung oder Veröffentlichung des Berichts darf der Inhalt nur wort- und formgetreu und ohne Auslassung oder Zusatz wiedergegeben werden. Auszugsweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung unter Berufung auf den Bericht bedarf der Genehmigung des Ausstellers. Die Prüfergebnisse bzw. die Konformitätsbewertungen beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Proben. Wenn keine Konformitätsbewertung durchgeführt wird, kann die Messunsicherheit des Verfahrens bei qm@nievelt.at angefordert werden. Sofern die Spezifikationen nichts anderes erfordern, werden bei den Konformitätsbewertungen keine Messunsicherheiten berücksichtigt, da bei den festgelegten Beurteilungskriterien der Anforderungsnormen die Messunsicherheiten in der Regel bereits berücksichtigt sind.

V.2020 hadu



Prüf- und Inspektionsstelle für Baustoffe und Umweltanalytik

A-2011 Höbersdorf A-5600 St. Johann im Pongau Betriebsstraße 1 A-6060 Hall in Tirol Bundesstraße 10 A-8143 Dobl-Zwaring Lorettostraße 26 Gewerbeparkstraße 77/3



T0001-24-78 24.07.2024 Seite 2/4

1. ALLGEMEINES

Die Nievelt Labor GmbH wurde beauftragt, an der recyclierten Gesteinskörnung Prüfungen gem. EN 13242, ÖNORM B 3140, Recycling-Baustoffverordnung, BGBI. II Nr. 181/2015 sowie Änderungen der Recycling-Baustoffverordnung BGBI. II Nr. 290/2016 durchzuführen.

Auftraggeber: BauLab e.U.
Auftragsnummer: 2024/1026-002.1
Hersteller: HWK-R GmbH
Prüfgut: RMH 0/8, U-A
Art der Prüfung: Deklarationsprüfung

Angaben des Herstellers:

Produktionsstätte: ZWL Oberndorf Produktionsstunden/-menge: 7 h / ca. 540 t Produktionszeitraum: 11.06.2024

Angaben zur Probenahme und Probenteilung:

Entnahmestelle: ZWL Oberndorf Probenahme/Probenehmer: 13.06.2024 /R. Moser

Probenahmeplan/-protokoll: Beilage 3

Probeteilung: Riffelteiler gem. EN 932-2:1999/ Viertelmethode gem. EN 932-2:1999

VIEITEITTELTIONE GETT. EIN 302-2. 188

Probeneingang: 13.06.2024

2. PRÜFVERFAHREN

Auftragsgemäß wurden die folgenden Prüfungen durchgeführt:

 Umweltverträglichkeit gemäß Recycling-Baustoffverordnung, BGBI. II Nr. 181/2015 sowie Änderungen der Recycling-Baustoffverordnung BGBI. II Nr. 290/2016

Die Überprüfungen erfolgten im Zeitraum vom 25.06.2024 bis zum 19.07.2024 durch Mitarbeiter der Nievelt Labor GmbH.



Prüf- und Inspektionsstelle für Baustoffe und Umweltanalytik

A-2011 Höbersdorf A-5600 St. Johann im Pongau Betriebsstraße 1 Bundesstraße 10 A-6060 Hall in Tirol A-8143 Dobl-Zwaring Lorettostraße 26 Gewerbeparkstraße 77/3



T0001-24-78 24.07.2024 Seite 3/4

3. DOKUMENTATION DER PROBENENTNAHME



Foto 1: Ort und Lage des Zwischenlagers



Foto 2: Detailaufnahme der recyclierten Gesteinskörnung



Prüf- und Inspektionsstelle für Baustoffe und Umweltanalytik

A-2011 Höbersdorf A-5600 St. Johann im Pongau Betriebsstraße 1 Bundesstraße 10 A-6060 Hall in Tirol A-8143 Dobl-Zwaring Lorettostraße 26 Gewerbeparkstraße 77/3



T0001-24-78 24.07.2024 Seite 4/4

4. ERGEBNISSE UND KONFORMITÄTSBEWERTUNG

Die Bewertung der Prüfergebnisse erfolgt nach dem Runden der Messergebnisse auf die signifikante Stelle des Anforderungswertes gemäß ÖNORM A 6403.

Die Detailergebnisse der Umweltverträglichkeit sind der Beilage 1 zu entnehmen.

Umweltverträglichkeit (T1002-24-306) - Tabelle 1

Eigenschaft	Prüfnorm	Ergebnis	Zielvorgabe Q-Klasse
Qualitätsklasse Umweltverträglichkeit	RBV	U-A ¹⁾	U-A

Dipl-Ing. Dr. techn. Werner Tscherwenka

Zeichnungsberechtigter

5. INTERPRETATION

Der nachgereihten Tabelle ist die Interpretation der untersuchten Probe zu entnehmen.

Interpretation - Tabelle 2

Parameter	Bezug	Interpretation
Umweltverträglichkeit	Recycling- Baustoffverordnung, ÖNORM B 3140	U-A ¹⁾
Schlüsselnummer gemäß	31490	

¹⁾ Umweltverträglichkeit gemäß Recycling-Baustoffverordnung, ohne Ermittlung der Verunreinigungen

ARAMON ON OFFICE 17025 TOURCH AKKREON KERDING

Dipl.-Ing. Hadubrand Harand

Leiter Prüfstelle

Martin Tiwald



www.nievelt.at

NIEVELT Labor GmbH

Prüf- und Inspektionsstelle für Baustoffe und Umweltanalytik

A-2011 Höbersdorf A-5600 St. Johann im Pongau Betriebsstraße 1 Bundesstraße 10 A-6060 Hall in Tirol A-8143 Dobl-Zwaring Lorettostraße 26 Gewerbeparkstraße 77/3



T0001-24-78 Beilage 1

1								
T1002-24-306								
2024/1026-002.1								
RMH 0/8								
Methode Akkr Finheit Fraehnis Qualitätsklassen gem. RBV 2015								
Wiethede	, uuu.	Limitor						
				U-A	U-B			
EN 14346	(A)	%	87,37					
EN 15527	(A)	mg/kg	< 0,50	12,0	20			
EN 15527	(A)	mg/kg	< 0,050					
-	(A)	mg/kg	< 75	75	100			
EN 14039	(A)	mg/kg	210	150 ¹⁾	200 ¹⁾			
EN ISO 11885	(A)	mg/kg	34	150	150/500 ^{2) 3)}			
EN ISO 11885	(A)	mg/kg	60	90/300 3)	90/700 ³⁾			
EN ISO 11885	(A)	mg/kg	20	90/300 3)	90/500 3)			
EN ISO 11885	(A)	mg/kg	16	60/100 ³⁾	60 ⁴⁾			
EN ISO 12846	(A)	mg/kg	0,06	0,7 5)	0,7			
EN ISO 11885	(A)	mg/kg	96	450	450			
				U-A	U-B			
EN ISO 10523	(A)	-	11,3	7,5 bis 12,5 ⁶⁾⁷⁾	7,5 bis 12,5 ⁶⁾⁷⁾			
EN 27888	(A)	mS/m	78,6	150 ^{7) 8)}	150 ^{7) 8)}			
EN ISO 11885	(A)	mg/kg	0,18	0,6	1 ⁹⁾			
EN ISO 11885	(A)	mg/kg	< 0,10	1	2			
EN ISO 11885	(A)	mg/kg	< 0,10	0,4	0,6			
EN ISO 11732	(A)	mg/kg	2,3	4	8			
EN ISO 13395	(A)	mg/kg	0,30	2	2			
EN 1484	(A)	mg/kg	25	100	200			
EN ISO 10304-1	(A)	mg/kg	32	800	1000			
EN ISO 10304-1	(A)	mg/kg	1800	2500	6000 ^{9) 10)}			
	RMH 0/8 Methode EN 14346 EN 15527 EN 15527 EN 15527 EN 14039 EN ISO 11885 EN ISO 11885 EN ISO 11885 EN ISO 11885 EN ISO 12846 EN ISO 12846 EN ISO 11885 EN ISO 11885 EN ISO 11885 EN ISO 10523 EN 27888 EN ISO 11885 EN ISO 10304-1 EN ISO 10304-1	2024/1026-002.1 RMH 0/8 Methode Akkr. EN 14346 (A) EN 15527 (A) EN 15527 (A) - (A) EN 14039 (A) EN ISO 11885 (A) EN ISO 10304-1 (A) EN ISO 10304-1 (A)	2024/1026-002.1 RMH 0/8 Methode Akkr. Einheit EN 14346 (A) % EN 15527 (A) mg/kg EN 15527 (A) mg/kg - (A) mg/kg EN 14039 (A) mg/kg EN ISO 11885 (A) mg/kg EN ISO 113395 (A) mg/kg EN ISO 10304-1 (A) mg/kg EN ISO 10304-1 (A) mg/kg EN ISO 10304-1 (A) mg/kg	2024/1026-002.1 RMH 0/8 Methode Akkr. Einheit Ergebnis EN 14346 (A) % 87,37 EN 15527 (A) mg/kg < 0,50	RMH 0/8 Methode			

(A)...Prüfung erfolgte im akkreditierten Bereich gem. EN/ISO/IEC17025 der Nievelt Labor GmbH Grenzwertüberschreitungen sind gelb hinterlegt.

- ¹⁾ ... Wird der Grenzwert für den KW-Index (C10-C40) aufgrund von bituminösen Anteilen überschritten, so ist dieser Wert für die Beurteilung des Materials nicht maßgeblich, sofern der (flüchtigere) Anteil an C10-C17 75 mg/kg TM bei der Quallitätsklasse U-A und 100 mg/kg TM bei der Qualitätsklasse U-B für den KW-Index nicht überschreitet. In diesem Fall ist im Prüfbericht das Ergebnis für C10-C17 sowie der Asphaltanteil in M-% anzugeben. Alternativ ist bei einem Recycling-Baustoff RA (recycliertes gebrochenes Asphaltgranulat) mit einem Asphaltanteil von mehr als 90 M-% der Parameter KW-Index nicht anzuwenden. Stattdessen gilt ein KW-Index im Eluat von 2 mg/kg TM bei der Qualitätsklasse U-A und ein KW-Index im Eluat von 5 mg/kg TM bei der Qualitätsklasse U-B.
- ²⁾ ... Bei einem geogen bedingten Gehalt an Blei, der den Wert von 150 mg/kg TM überschreitet, ist der Parameter Blei im Eluat zu bestimmen und ein Grenzwert von 0,3 mg/kg TM einzuhalten.
- ³⁾ ... Für geogen bedingte Gehalte in Gesteinskörnungen gilt der höhere Wert.
- ⁴⁾ ... Für geogen bedingte Gehalte gilt keine Begrenzung.
- $^{\rm 5)}$... Bei Ausbauasphalt ist dieser Parameter nicht anzuwenden.
- 6) ... Für natürliches, nicht verunreinigtes Gestein gilt ein pH-Wertebereich ab 6,5.
- ⁷⁾ ... Bei Überschreitung des pH-Wertes und/oder der elektrischen Leitfähigkeit kann bei frischgebrochenen betonhaltigen Recycling-Baustoffen eine Schnellkarbonatisierung in Anlehung an die ÖNORM S 2116-3 "Untersuchung stabilisierter Abfälle, Teil 3: Schnellkarbonatisierung", ausgegeben am 01. Jänner 2010, durchgeführt werden. In diesem Fall hat eine nochmalige Eluatuntersuchung zu erfolgen. Jedenfalls müssen nach der Karbonatisierung die Grenzwerte eingehalten werden. Dies gilt sowohl für den pH-Wert als auch für die elektrische Leitfähigkeit.
- 8) ... Bei einem pH-Wert zwischen 11,0 und 12,5 beträgt der Grenzwert für die elektrische Leitfähigkeit 200 mS/m.
- $^{9)}$... Für Recycling-Baustoffe, die mehr als 50 M-% Ziegel enthalten, gilt keine Begrenzung.
- 10) ... Bei einem Ca/SO4-Verhältnis von >= 0,43 im Eluat gilt ein Grenzwert von 8.000 mg/kg TM.



www.nievelt.at

NIEVELT Labor GmbH

Prüf- und Inspektionsstelle für Baustoffe und Umweltanalytik

A-2011 Höbersdorf A-5600 St. Johann im Pongau Betriebsstraße 1 Bundesstraße 10 A-6060 Hall in Tirol A-8143 Dobl-Zwaring

Lorettostraße 26 Gewerbeparkstraße 77/3



T0001-24-78

Beilage 2 - Seite 1/2

Probenvorbereitung				
Parameter	Methode		Dim.	Bestimmungsgrenze
Herstellung von Prüfmengen aus der Laborprobe	EN 15002:2015	+		
Eluatherstellung	EN 12457-4:2002	+		
Königswasseraufschluß	EN 13657:2002	+		
Trockensubstanz	EN 14346:2006	+	M-%	
Glühverlust bei 550 °C [M-%]	DIN 18128:2002	+	M-%	0,2
Glühverlust bei 550 °C [M-%]	EN 15169:2007	+	M-%	0,2
Gesamtgehaltuntersuchungen:				
Parameter	Methode		Dim.	Bestimmungsgrenze
Aluminium (Al)	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	5
Antimon (Sb)	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	5
Arsen (As)	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	5
Barium (Ba)	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	5
Benzol, Toluol, Ethylbenzol, Xylole (BTEX)	ISO 22155:2016	+	mg/kg	0,4
Beryllium (Be)	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	5
Blei (Pb)	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	5
Bor (B)	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	5
Cadmium(Cd)	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	0,4
Calcium (Ca)	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	100
Chrom (Cr)	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	5
Cobalt (Co)	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	5
Eisen (Fe)	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	5
Kohlenwasserstoff-Index C10-C40	EN 14039:2001	+	mg/kg	10
Kupfer (Cu)	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	5
Magnesium (Mg)	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	100
Mangan (Mn)	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	5
Molybdän (Mo)	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	5
Nickel (Ni)	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	5
PCBs	EN 17322:2020	+	mg/kg	0,05/Kongener
polycyclische aromat. Kohlenwasserstoffe (PAK)	ÖNORM L 1200:2003	+	mg/kg	0,5
Quecksilber (Hg)	EN ISO 12846:2012	+	mg/kg	0,05
Selen (Se)	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	5
Silber (Ag)	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	5
Thallium (TI)	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	5
TOC (als C)	EN 13137:2001	+	mg/kg	3000
Vanadium (V)	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	5
Zink (Zn)	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	10
Zinn (Sn)	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	5
Anmerkung: alle mit "+" gekennzeichneten Methoden si			•	



www.nievelt.at

NIEVELT Labor GmbH

Prüf- und Inspektionsstelle für Baustoffe und Umweltanalytik

A-2011 Höbersdorf A-5600 St. Johann im Pongau

Betriebsstraße 1 Bundesstraße 10 A-6060 Hall in Tirol A-8143 Dobl-Zwaring Lorettostraße 26 Gewerbeparkstraße 77/3



T0001-24-78 Beilage 2 - Seite 2/2

Parameter	Methode		Dim.	Bestimmungsgrenze
Abdampfrückstand	DIN 38409, Teil 1:1987	+	mg/kg	100
Aluminium	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	0.1
Ammonium als N	EN ISO 11732:2005	+	mg N/kg	0.1
Anion. Tenside (MBAS)	EN ISO 16265:2012	+	mg/kg	0.05
Antimon	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	0.06
Arsen	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	0.1
adsorbierbare organ. geb. Halogene (AOX, als CI)	EN ISO 9562:2004	+	mg/kg	0,1
Barium	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	0.1
Beryllium	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	0.1
3lei	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	0.1
Bor	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	0,1
Cadmium	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	0.01
Calcium	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	10
Chlorid	EN ISO 10304-1:2009	+	mg/kg	5
Chrom (gesamt)	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	0,1
Chrom(VI)	EN ISO 23913:2009	+	mg/kg	0,1
Cobalt	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	0.1
Cyanid gesamt bzw. leicht freisetzbar	EN ISO 14403-2:2012	+	mg/kg	0.02
Eisen	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	0,1
elektr. Leitfähigkeit	EN 27888:1993	+	mS/m	
- Fluorid	EN ISO 10304-1:2009	+	mg/kg	0,5
KW-Index	EN ISO 9377-2:2002	+	mg/kg	0,8
Kupfer	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	0,1
Magnesium	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	10
Mangan	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	0,1
Molybdän	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	0,1
Nickel	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	0,1
Nitrat als N	EN ISO 10304-1:2009	+	mg/kg	5
Nitrit als N	EN ISO 13395:1996	+	mg/kg	0,03
Phosphat als P	EN ISO 15681-2:2018	+	mg/kg	0,05
oH-Wert	EN ISO 10523:2012	+		
Quecksilber	EN ISO 12846:2012	+	mg/kg	0,002
Selen	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	0,1
Silber	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	0,1
Sulfat	EN ISO 10304-1:2009	+	mg/kg	5
Thallium	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	0,1
ГОС	EN 1484:2019	+	mg/kg	5
Trübung	EN ISO 7027-1:2016	+	NTU	0,1
Vanadium Vanadium	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	0,1
Zink	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	0,2
Zinn	EN ISO 11885:2009	+	mg/kg	0,1
Phenolindex	EN ISO 14402:1999	+	mg/kg	0,05

A EP PP REC

ENTNAHMEPROTOKOLL / PROBENAHMEPLAN gemäß EN 932-1 (recyclierte Gesteinskörnungen)



10001-74- +8			BALAGE 3				
Auftraggeber	Baulab		LE-Nummer 70001-24-78				
	Baustoff pri fund	Lu.	Eingang 13.06.2024				
	Consulting c.	V.	Beilage 3				
Hersteller	HWK-R 9mbH						
GLN Nummer des Herstellers	900 839 0920	312					
Produktionsstätte	ZWL Oberndonf	•					
Herkunft des Materials (nur wenn Produktionsstätte und ZWL unterschiedlich)	1						
Art der Gesteinskörnung (Materialart und Korngröße)	RMH 018	(1	Beispiel: RB 0/32)				
Bezeichnung gemäß § 11 RBVO (gewünschte Materialbezeichnung Hersteller)	RNH III 018,	U10, U-A	Beispiel: RB I 0/32, U3, U-A)				
Größe des Loses (Charge) in t	540	□ g / F	eschätzte Angabe erstellerangabe				
Produktionszeitraum (Inkl. Produktionsstunden, Angabe In ganze Stunden)	11.06.202	4 C7 861.)					
Entnahmestelle	or Kiche Ma	ski oldepovi					
Verfahren der Probenahme		derform thing					
Verfahren der Probenteilung	Das Verfahren der I	Probenteilung ist im Bericht o	der Prüfstelle angeführt.				
Probenahmegeräte	Schaufel □ Radlader □ sonstiges (Gerate angeben)						
Verpackung der Probe	1× PE Soule						
Fotos (nur für Deklarationsprüfung)	√ Lage des Zwisc	chenlagers 🙇 🛚	Detailfoto des Materials				
Masse [kg] und Anzahl der Einzelproben (Ermittlung der Masse durch Schätzung)	5×10	Feldprobe: Sammelprobe aus mind. 10 (ZWL ≥ 200 t ≤ 50 Produktionsstunden)	gleichmäßig über die vorliegende Masse verteilten Einzelproben.				
	© 0		GK Masse GK Masse mm kg mm kg				
Masse der Sammelprobe in kg (Ernittlung durch Schiltzung)	Mindestprobenmenge in		16 40 63 80 22 50 90 100 32 60 125 120				
,	Abhängigkeit der beauftragten Prüfungen:	$M = 6 \times \sqrt{D} \times \rho_b$	45 70 180 140				
Beauftragte Prüfung		iglich hit, Tas	a. Rovo				
Probenahme durchgeführt von	REINHARD						
Entnahmedatum	13.06.202	f					
Zweck der Prüfung	Deklarationsprü	fung Erstprüfung/	Eigenüberwachung (wPK)				
Anmerkung lanc Harlyerk;	1 × 7	XH (in	this half				
Monet How March	15 × 8	×4	,				
Original Prüfbericht an		Rechnung an					
Kopie Prüfbericht an		ev. Abteilung / Kos	stenstelle				
Auftraggeber		Nievelt Labor GmbH					
Name (Blockschrift)		REINKAY MOST					
Unterschrift		Unterschrift Water					

Erstellt			Geprüft	F	reigegeben	Ersetzt Fassung vom
31.01.2020	Krcha	31.01.2020	Huber	31.01.2020	Harand	